Schau mer mol!



Aktuelles aus Obermeitingen

IMPRESSUM

Herausgeber (V.i.S.d.P.):
Gemeinde Obermeitingen
1. Bürgermeister Erwin Losert
Hauptstr. 23, 86836 Obermeitingen,
Tel. 08232/2330
info@obermeitingen.de

Redaktion/Layout: Anita Lauter Beiträge an: anitalauter@gmx.de

Veröffentlichte Beiträge liegen in der rechtlichen Verantwortung des Einsenders und geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Wir bitten um Verständnis, dass wir uns Auswahl, Gestaltung, Korrektur und Kürzungen vorbehalten und für Veranstaltungstermine keine Gewähr übernehmen.

Bei Einsendungen von Fotos und Vignetten bitten wir um Quellenangaben und um Beachtung der Urheberrechte und der Datenschutzbestimmungen.

<u>Druck:</u> GemeindebriefDruckerei Groß Oesingen



Dieses Produkt Coralle ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet, www.GemeindebriefDruckerei.de

Redaktionsschluss für die September-Ausgabe: Samstag, 05.09.20 Erscheinung ca. eine Woche später.

Ausgabe 259 - August 2020



Gemeinde Obermeitingen

Sa 15.08.20	10.00 Uhr 19.00 Uhr	Zentraler Festgottesdienst (Kräutersegnung) Vorabendmesse in St. Mauritius	Klosterlechfeld Obermeitingen	
Mi 02.09.20	14.00 Uhr	Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen	Bürgerhaus NZ	
Sa 05.09.20		Altpapiersammlung Fußball-Jugend	Dorf	
Mi 09.09.20	10.30 Uhr	bis 12 Uhr Sozial-Sprechstunde	Rathaus	
Fr 18.09.20	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Radfahrverein	Bürgerhaussaal	
Sa 26.09.20	16.00 Uhr	Besonderer Gottesdienst mit Krankensegen und Krankensalbung (Anmeldung erforderlich)	Klosterlechfeld	
So 27.09.20	19.00 Uhr	Evang. Gottesdienst mit Pfr. Metzger	Kapelle	
Jeden Freitag	09.30 Uhr	Offener Bewegungstreff	Spielplatz / Feststadel	

Wir daheim auf dem Lechfeld

WANDERAUSSTELLUNG "Soziales Miteinander"

Ein Kooperationsprojekt des Kunstkreis Lechfeld und des Sozialraumprojekts "Wir daheim auf dem Lechfeld"

Bei zwei Mal-Aktionen im Bürgerhaus Graben zuletzt zu Beginn des Jahres beschäftigten sich Künstlerinnen verschiedener Generationen mit dem Thema "soziales Miteinander" und "unser Lechfeld". Nach dem Corona-Lockdown ist es nun endlich möglich die bereits begonnene Wanderausstellung fortzusetzen.

Seit März hingen die Bilder im Rathaus Obermeitingen aus, nun verschönern sie noch bis in die erste Schulwoche hinein das Rathaus Untermeitingen. Die weiteren Stationen sind anschließend für je zwei Wochen die Bäckerei Müller in Klosterlechfeld und ab 24. September die Bücherei im Kulturzentrum Graben. Dort findet am 08. Oktober 2020 zu den Öffnungszeiten der Bücherei von 17:00 bis 19:00 Uhr auch die Finissage statt.

Sie sind herzlich willkommen, sich von den Bildern inspirieren zu lassen und mit uns über das Thema "soziales Miteinander auf dem Lechfeld zu diskutieren.

Laura Eder



Wir daheim auf dem Lechfeld

Bürgergemeinschaft Lechfeld e.V. in Kooperation mit der Caritas



Allgemeine Informationen

Öffnungs- und Sprechzeiten

Bürgerbüro Gemeinde Obermeitingen

Hauptstr. 23, 86836 Obermeitingen Tel.-Nr. 08232/2330, Fax-Nr. 08232/2846

E-Mail: info@obermeitingen.de

Geänderte Öffnungszeiten in der Sommerpause Bürgerbüro Obermeitingen:

Bürgerbüro noch bis 21.08.2020 geschlossen.

Dienstag 25.08.: 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Sie können sich auch an die Verwaltungsgemeinschaft Igling wenden.

Verwaltungsgemeinschaft Igling

Donnersbergstr. 1, 86859 Igling

Tel.-Nr. 08248/9697-0, Fax-Nr. 08248/9697-40

Öffnungszeiten VG Igling

Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr Montag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Termin-Service/Informationen

Wertstoffhof Obermeitingen

Klosterlechfelder Straße, Obermeitingen

Mittwoch 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr (Beginn Sommerzeit bis

30. 09.)

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr (01.10. bis 31.10.) In der Winterzeit bleibt der Wertstoffhof mittwochs geschlossen.

Samstag 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Annahme: Altfett, Altkleider, Batterien, Glas, Grüngut,

Papier, Pappe, Schrott

Abfallwirtschaftszentrum Hofstetten

Mo-Mi und Fr 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr

bis 16.00 Uhr

Donnerstag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr

bis 18.00 Uhr

Samstag 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr

<u>Annahme:</u> Wertstoffe, Sperrmüll, Problemabfälle, Gartenabfälle u. a.

Recyclinghof Kaufering

Mo und Mi 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr Di + Do + Fr 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr Samstag 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr

<u>Annahme</u>: Glas, Papier/Pappe, Elektonikschrott, Flachglas, Toner– und Tintenpatronen, Schrott, <u>kein Sperr-</u> müll

Kompostanlage Kaufering

Öffnungszeiten wie Recyclinghof Kaufering, zusätzlich März bis November: Mo bis Fr.: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr nur Grüngutannahme

(Quelle: Homepage Landratsamt Landsberg am Lech, Abfallwirtschaft)

Gemeinde Obermeitingen

Aus der Gemeinderatssitzung vom 23.07.2020

Text und Foto von Sybille Heidemeyer

Zentral oder dezentral? Vor dieser Entscheidung in Bezug auf das Lüftungskonzept der Kindertagesstätte St. Mauritius standen die Obermeitinger Gemeinderäte in ihrer letzten Sitzung vor der Sommerpause.

Fachplaner Roland Hinterseher aus Schongau erläuterte dem Gemeinderat beide Konzepte in Bezug auf die Technik und die Kosten und empfahl eine dezentrale Ausführung. Anhand eines Modells veranschaulichte Frank Raida von der Firma Raida Haustechnik aus Bidingen ausführlich die Funktionsweise und die Vorteile eines dezentralen Lüftungsgerätes.

In der letzten Phase der Eingabeplanung für den Umbau und die Erweiterung der alten Schule auf dem Kirchberg zur Kindertagesstätte entschied sich der Gemeinderat nun für eine dezentrale Lüftungsanlage.

Nachdem in der Sitzung Anfang Juli Missstände bei der Zufahrt und dem Parken am Badesee zur Sprache kamen, berichtete Bürgermeister Erwin Losert (CSU), dass laut Aussage der Polizei sporadische Kontrollen möglich seien. Er informierte die Gemeinderäte auch über Angebote des Zweckverbands Kommunales Dienstleistungszentrum (KDZ) Oberland und die Kosten. Nach der Sommerpause wird sich das Gremium eingehend mit dem Thema beschäftigen.

Der Gemeinderat entschied auch über einen Antrag zur Aufstellung eines Bebauungsplans für die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage. Diese soll auf einer Fläche von 3,3 Hektar im östlichen Gemeindegebiet zwischen der Kolonie und der Lechstaustufe 19 entstehen. Alle Räte stimmten der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Freiflächen-Photovoltaikanlage Lechfeldmähder" zu.

Weitere Themen:

Gewinn Photovoltaik (PV) -Anlagen

Der Gemeinderat beschloss, den Gewinn 2019 der gemeindlichen Regiebetriebe PV-Anlagen Feuerwehrhaus, Angerstraße 2, Bürgerhaus und Rathaus den Rücklagen zuzuführen.

Straßenwidmung

Die Straße, die von der Lechfelder Straße zum Wasserwerk führt, wird als "Schulstraße" zur Ortsstraße in Obermeitingen gewidmet. Im weiteren Verlauf auf Klosterlechfelder Gebiet heißt sie auch Schulstraße.

Auftragsvergabe Schmutzwasserbeseitigung Kolonie 1

Der Gemeinderat stimmte zu, die Planung, Vergabe und Objektüberwachung für das Projekt Schmutzwasserbeseitigung Kolonie 1 zu vergeben. Die Kosten betragen rund 4 300 Euro.

Nutzungsänderung Wasserwachthütte

Da es sich bei dem Obermeitinger Badesee um eine Badestelle ohne Aufsicht handelt, ist eine Wasserwachthütte nicht zwingend notwendig. Aus diesem Grunde erteilte

die Gemeinde ihr Einvernehmen zur Nutzung der Wasserwachthütte als Kiosk.





Gemeinde Obermeitingen

Landkreis Landsberg am Lech

8636 Obermeitingen Telefon: 0 52 32 / 23 40 Telefon: 0 62 32 / 20 40 Steuer Nr. 125/114/2067 Berkentindungen: Rafhosenberk Obernotingen: 8LZ 722 682 20 Miss. Mr. 920 421

> Sporkusse Obermetingen BLZ 100 630 60 Kip. Nr. 345 084

i de la companya della companya della companya de la companya della companya dell

Gemeinde Obermeitingen, Hauptstr. 23, 86836 Obermeitingen

Illegale Ablagerung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

immer wieder muss die Gemeinde Obermeitingen besorgt feststellen, dass Gartenabfälle illegal auf gemeindlichen Grünstreifen, in Wäldchen und an Feldwegen abgelagert werden.

Gartenbesitzer entsorgen dort im Glauben, man füge der Natur keinen Schaden zu, Grünschnitt, Gras, Äste, Wurzelstöcke, Laub sowie Fallobst, in der Annahme, dass es sich hierbei um natürlich abbaubares Material handelt.

Was nach öffentlicher Kompostierung klingt, ist jedoch kein Kavaliersdelikt. Diese Art der Entsorgung ist illegal, und das aus gutem Grund: Grünschnitt, Gras und Laub u.a. gelten als Abfall und dürfen nicht in den Wald oder auf öffentlichen Grünflächen gekippt werden. Es drohen hohe Bußgelder.

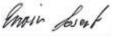
Mit den Gartenabfällen landen vermehrt unkontrolliert Nährstoffe in den Boden und das sensible Gleichgewicht im Wald und auf Grünflächen gerät ins Ungleichgewicht. Als Folge vermehren sich stickstoffliebende Pflanzen, wie die Brennnessel oder Brombeersträucher und verdrängen die standorttypischen speziell angepassten Pflanzenarten. Wo sich Gras— und Strauchschnitt am Waldrand und auf Grünflächen türmen, ersticken sie die anderen Pflanzen, insbesondere auch Bäume, und die verrottenden Gartenabfälle belasten den Boden und Giftstoffe gelangen in das Grundwasser. Das ökologische Gleichgewicht gerät durcheinander. Darüber hinaus stellen die auf diese Weise entsorgten Gartenabfälle nicht selten den Einstieg für wilde Müllkippen dar, indem zusätzlich sonstiger Unrat entsorgt wird.

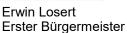
Der Anblick der öffentlichen Grünflächen leidet durch derartige Ablagerungen.

Daher appelliert die Gemeinde: Nutzen Sie legale Möglichkeiten, Gartenabfälle zu entsorgen. Neben der Eigenkompostierung im Garten sind das bis zu einer gewissen Größe und Menge die Biotonne der Hausmüllentsorgung. Darüber hinaus kann auf dem Wertstoff Obermeitingen Grünschnitt kostenlos abgegeben werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen







Landkreis Landsberg Fachstelle zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit

Mietverhältnis in Gefahr? Wir helfen!

Immer wieder kommt es vor, dass die Lebensumstände aus dem Gleichgewicht geraten. Eine mögliche Konsequenz könnte leider der Verlust der schützenden Wohnung sein.

Die Gründe für den Verlust einer Wohnung können vielfältig sein:

- Mietrückstände
- hohe Nebenkostenzahlungen plus daraus resultierende Mietanpassung
- Arbeitslosigkeit
- Kurzarbeit
- Familienzuwachs
- Mieterhöhung aufgrund von Modernisierungen / Sanierungen
- schwerwiegende Erkrankungen
- Trennung / Scheidung
- Tod einer / eines Haushaltsangehörigen
- zwischenmenschliche Unstimmigkeiten
- unpflegliches Behandeln der Mietsache
- und vieles mehr...

Gut, dass die Fachstelle zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit im Landkreis Landsberg Ihnen in dieser Situation mit Rat und Tat zur Seite steht, damit ein gefährdetes Mietverhältnis gerettet werden kann.

Wir unterstützen und beraten nicht nur Mieter/innen, sondern auch Vermieter/innen.

Egal ob eine Wohnungskündigung droht oder bereits ausgesprochen wurde, sogar wenn eine Räumung ansteht, wir sind stets für Sie da.

Wir vermitteln zwischen Mietern und Vermietern, unterstützen bei Anträgen oder anderen behördlichen Angelegenheiten, vernetzen mit weiteren Hilfsangeboten, entwickeln mit Ihnen gemeinsam Lösungen passend zu Ihrer persönlichen Situation. Absolut individuell, vertraulich und kostenfrei.

Ein Beratungstermin können Sie telefonisch oder per E-Mail vereinbaren.

Gerne kommen wir auch zu Ihnen, wenn es für Sie nicht möglich ist, uns im Büro zu besuchen.

Fachstelle zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit -Landkreis Landsberg

Galina Schuler

B.A. Sozialwirtschaft / Case-Management Katharinenstraße 47, 86899 Landsberg/Lech

Telefon: 08191 30 50 80 21 Fax: 08191 30 50 80 29 Mobil: 0151 68 85 46 91

E-Mail:

Galina.Schuler@herzogsaegmuehle.de

oder fachstelle.landsberg@herzogsaegmuehle.de

Info: www.herzogsaegmuehle.de

Wichtia!

Die Fachstelle zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit verfügt <u>nicht</u> über freie Wohnungen. Wir helfen Ihnen Ihren **bestehenden Mietvertrag** zu **retten**.

Pressemitteilung



Kassel, den 13. Juli 2020

Zusatzversorgung für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft

Anträge bis 30. September 2020 stellen

Arbeitnehmer, die rentenversicherungspflichtig in der Land- und Forstwirtschaft tätig waren, können eine Ausgleichsleistung beantragen, darauf macht die Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft (ZLA) aufmerksam.

Einen Anspruch hierauf haben Personen, die eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung beziehen und am 01. Juli 2010 das 50. Lebensjahr vollendet haben. Außerdem ist für die letzten 25 Jahre vor Rentenbeginn eine rentenversicherungspflichtige Beschäftigungszeit von 180 Kalendermonaten (15 Jahren) in der Land- und Forstwirtschaft nachzuweisen.

Antragssteller aus den neuen Bundesländern müssen außerdem nach dem 31. Dezember 1994 noch mindestens sechs Monate in einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb rentenversicherungspflichtig gearbeitet haben. Auch ehemalige Arbeitnehmer, die keinen Anspruch mehr auf die tarifvertragliche Beihilfe des Zusatzversorgungswerkes haben, können einen Antrag auf Ausgleichsleistung stellen.

Die monatliche Geldleistung beläuft sich zurzeit auf maximal 80,00 Euro für Verheiratete und 48,00 Euro für Ledige.

Anträge sind bis 30. September 2020 zu stellen. Dies ist jedoch nur maßgebend, wenn der Antragssteller bereits eine gesetzliche Rente vor dem 01. Juli 2020 bezogen hat. Wird der Antrag später gestellt, gehen nur die Leistungsansprüche vor dem 01. Juli 2020 verloren.

Fragen beantwortet die Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft, Druseltalstraße 51, 34131 Kassel (Tel.: 0561 785179-00, Fax: 0561 7852179-49, Mail: info@zla.de) Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.zla.de.

ZLA

Gefunden wurde:

An der Badestelle Obermeitingen:

1 schwarzer Schlüssel mit
Hundeanhänger + Apothekenanhänger

Senioren-Arbeit:

Miteinander durch die Krise

Wochenbriefe - eine Aktion der Altenseelsorge des Bistums Augsburg um miteinander in Kontakt zu bleiben

Die vorläufig letzte Ausgabe Nr. 19 steht unter dem Motto: "Was bleibt?"

und kann auch unter www.seniorenpastoral.de oder www.faebook.com/Seniorenpastoral abrufen werden oder liegt, wie bisher auch alle anderen Ausgaben in der Kapelle zur Abholung bereit.

Wenn auch unsere gewohnten Abläufe im Leben in den letzten Monaten durcheinander gebracht wurden, sind wir dankbar für die vielen Möglichkeiten miteinander in Kontakt zu bleiben, auch in dieser besonderen Zeit.

Auf ein Wiedersehen und Wiederhören freut sich Brigitte Rid, Tel.: 1435 ...

... vielleicht auch beim Bewegungstreff jeden Freitag im Freien und mit Abstand um 09.30 Uhr auf dem Spielplatz beim Feststadel, es gibt nach oben keine Altersgrenze, die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung, Sportkleidung wird nicht benötigt - eine halbe Stunde - für die Gesundheit - Beweglichkeit und Gleichgewicht!

Pfarrgemeinde St. Mauritius

Wallfahrtstag in Klosterlechfeld Donnerstag, 13. August 2020

Übertragung auch via Live-Stream

Mit Prediger: H. H. Neupriester Marco Leonhard, Pforzen, mit Primizsegen

Beginn 19.00 Uhr, ab 18.15 Uhr Rosenkranz

Gottesdienstbesucher bitten wir sich wieder im Pfarrbüro telefonisch (9619 0) anzumelden.

Beichtgelegenheit ab 18.15 Uhr besteht im Klosterlädle.

"Besonderen Gottesdienst mit Krankensegen und Krankensalbung"

Termin: Samstag, 26.09.2020 um 16.00 Uhr.

Eine Anmeldung (Tel. 9619 0) ist erforderlich. Flyer mit Anmeldeabschnitt liegen ab Anfang August in allen Kirchen aus.





Die Obermeitinger Kinder feierten ihre Erstkommunion in Klosterlechfeld

Nachdem die Kommunionfeierlichkeiten dieses Jahr im April coronabedingt abgesagt werden mussten, war lange nicht klar, wann, wie und ob die Kommunion nachgeholt werden kann.

Umso erfreulicher war es nun, dass es am 19.07.2020 geklappt hat und acht Obermeitinger Kinder das erste Mal die heilige Kommunion empfangen durften. Auch wenn wir leider nicht in unserer Pfarrkirche St. Mauritius sein konnten, da diese aufgrund der Bestimmungen zu klein ist, wir uns an einige Hygiene- Vorschriften halten mussten und nur wenige Familienmitglieder mit in die Kirche nehmen durften, so war es dennoch ein wunderbares und unvergessliches Fest für alle Kinder und deren Familien.

Der besondere Segen der Wallfahrtskirche in Klosterlechfeld, in der unsere Kommunionkinder ihren großen Tag feiern durften, Pfarrer Thomas Demel, Teile des Obermeitinger Singkreises sowie das herrliche Wetter trugen dazu bei, dass es auch in dieser außergewöhnlichen Zeit ein besonderes Fest werden konnte.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die am Gottesdienst beteiligt waren und den Kommunionkindern so ein schönes Fest gestaltet haben.

Claudia Fischer
Foto: Bettina Ritter

Kräuterbuschen - Bestellung zur Weihe am Fest Maria Himmelfahrt am 15. August

bei Gerda Wagner, Tel. 8877 oder Brigitte Rid, Tel. 1435. Die Spenden kommen dem Nähmaschinenprojekt von Pater Thomas in Indien zugute.

Außerdem freuen wir uns auch über Unterstützung jeglicher Art (Kräuter, Blumen, Mithilfe).

Mission:

In einem kürzlich erhaltenen Mail berichtet Missionar P. Georg Redelberger von der momentanen Lage in Bolivien:

In Bolivien wütet das Coronavirus grausam, vor allem in den Städten. Das Gesundheitssystem ist völlig unzureichend und P. Georg ist - wie er schreibt - froh, so weit weg von der Zivilisation in Baures zu sein. In den Städten gibt es zurzeit Massenbeerdigungen ohne Sarg mit den Verstorbenen in Plastiksäcken. Mit dem Bagger werden die Reihengräber zugeschüttet, am Abend geht dann ein Priester durch die Reihen mit dem Weihwasser.

In Baures, ein abgelegener kleiner Ort im Sumpfgebiet von Bolivien, wo P. Georg wohnt, ist bisher noch kein aktueller Coronafall aufgetreten. Er nennt es deshalb (noch) die "Insel der Glückseligen", und hofft, dass das lange so bleibt und er wegen dieser Pandemie niemanden von seinen Anvertrauten die Krankensalbung spenden muss.

Bisher werden – ähnlich wie bei uns - auch die Messen mit großen Abständen und Mundschutz gefeiert. Der Schulbetrieb und alle anderen Veranstaltungen ruhten ebenfalls.

Selbst die bolivianische Landespost hat ihre Arbeit eingestellt. Die nächsten Briefe, die P. Georg verschickt, versucht er mit DHL über den Atlantik zu befördern. Aber das wird natürlich noch etwas dauern, falls es überhaupt möglich ist.

Auch der Heimaturlaub von Pater Georg der 2020 angestanden wäre, fiel Corona zum Opfer.

Alle hoffen nun auf eine baldige Schutzimpfung und dass sich die Lage dann wieder entspannt.

Anita Lauter

Voranzeige: Exerzitien im Alltag

Die Pfarreiengemeinschaft Lechfeld bietet im Herbst wieder einen Glaubenskurs unter der Leitung von Bruder Kornelius Wagner an.

"Du in allem" – Gott suchen und finden im Alltag des Lebens und zu sich selbst finden, in die eigene Mitte.

Wie geht es weiter? Unsicherheit, Fragen, Ängste, Sorgen und oftmals auch Konflikte in den Familien bringen uns in den Zeiten der Coronakrise aus der Balance.

(Wieder) in meine Mitte kommen, ist ein spiritueller Weg.

Wir laden Sie ein, sich an sechs Dienstag-Abenden auf diesen Weg zu begeben.

Der Beginn ist am 6. Oktober um 19 Uhr im Pfarrheim Untermeitingen.



Herzliche Einladung zum Patrozinium "Hl. Mauritius"

am Samstag, den 19. September 2020 um 18 Uhr

Bei guter Witterung wird der Festgottesdienst im Pfarrgarten und bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche gefeiert und es gibt auch ein kleines Geschenk.

Wir bitten um telefonische Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 9619 0 (für den Fall, dass wir wegen dem Wetter in die Pfarrkirche müssen).

Die Übertragung ist via Livestream. Falls der Livestream wegen schlechter Witterung datentechnisch nicht möglich sein wird, ist der Gottesdienst nachträglich im Internet abrufbar.

Foto: Altarbild HI. Mauritius - Anita Lauter

Der Hl. Mauritius



In dieser Aufnahme, die ca. um das Jahr 1920 herum entstand, zierte damals noch eine anderes Altarbild des Hl. Mauritius unsere Pfarrkirche.

Dass unsere Kirche dem Hl. Mauritius geweiht wurde, lässt vermuten, dass in Obermeitingen bereits um das Jahr 1000 n. Christus ein christliches Gotteshaus errichtet wurde, da im Zusammenhang mit der Lechfeldschlacht 955, der Hl. Mauritius besonders verehrt wurde. Im Zuge einer Kirchenrenovierung wurden zwei Fundamente von Vorkirchen freigelegt.

Der Überlieferung nach war Mauritius (das bedeutet Maure) römischer Befehlshaber der mehrheitlich christlichen 22. Thebäischen Legion.

Im schweizerischen Acaunum stationiert, verweigerten die Legionäre einen Befehl, den sie mit ihrer Überzeugung – mit ihrem Glauben - für unvereinbar hielten, und wurden dezimiert, das heißt, jeder zehnte Soldat wurde exekutiert, bis die Befehlskette wieder hergestellt war. Weil sich aber alle Legionäre weiterhin tapfer dem Befehl verweigerten, wurden schließlich alle hingerichtet (ca. im Jahr 303). Der Leidensweg des Heiligen mit seiner Legion spiegelt auch das große Deckengemälde im Langhaus der Kirche wieder.

Ein Mosaikbild, das den Hl. Mauritius darstellte, war an der Fassade des alten Rathauses angebracht, was allerdings bei der Neugestaltung des Rathauses leider nicht erhalten werden konnte.

Der Gedenktag des Hl. Mauritius ist der 22. September.



Anita Lauter

(Fotos und Infos: Archiv, gesammelt von Rudolf Jacob)

August 2020 Schau mer mol

Spiel- und Sportverein

Abteilung Tennis

Auch für die Tennisspieler hatte die Corona-Krise spürbare Auswirkungen. Obwohl Tennis im Freien stattfindet und genügend Abstand kein Problem sein sollte, mussten vor Saisonstart zunächst praktische Fragen geklärt werden wie die, ob man sich über einen Tennisball anstecken kann (denn da spielen halt alle Spieler mit einem einzigen, die Antwort ist übrigens "das ist quasi ausgeschlossen") oder ob man auch Doppel spielen darf ("mit bestimmten Verhaltensregeln ja"). Etwa einen Monat später als sonst konnten wir dann gegen Ende Mai loslegen, leider ohne das traditionelle Fest zum Saisonbeginn. Die im März ausgefallende Jah-

Mannschaftsrunde

Die vom Tennisverband ausgerufene Übergangssaison verlief für die Herren-40-Mannschaft trotz großem Verletzungspech durchaus erfreulich. In umkämpften Partien konnte sich das Team gegen die Konkurrenten aus Emmering und Erpfting in Hin- und Rückspiel durchsetzen und den ersten Platz belegen. Die eifrigsten Punktesammler waren Martin und Ziegler Mark Hörsch, die im Einzel bzw. im Doppel ungeschlagen blieben.

Wir freuen uns über jede(n) mit Interesse am Tennis. Wenn Sie sich einen Eindruck verschaffen möchten oder Tennis einfach mal (wieder) ausprobieren wollen, schauen Sie gerne am Freitag-

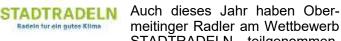
abend beim Tennistreff vorbei. Sie sind herzlich eingeladen.

Text und Foto: Tobias Starkmann

Radfahrverein

Stadtradeln 2020





STADTRADELN teilgenommen.

Corona-bedingt konnte weder ein Auftakt-, noch ein Abschlussradeln stattfinden. Es wurde einzeln, oder

reshauptversammlung soll im Herbst nachgeholt werden.

in Familiengruppen gefahren.

Dennoch wurden mit 5 Teams (31 aktive Radler) insgesamt 16472 km erreicht und somit 2422 kg Co₂ eingespart.



Platz	Team	→ Geradette Kilometer	km pro Kopf	Aktive Radelnde	kg CO ₂
1.	Rennrad - Gruppe	11.250	938	12	1.654
2.	Radfahrverein "All Heil" Obermeitingen e.V.	2.769	277	10	407
3.	Offenes Team - Obermeitingen	.040	520	2	153
4	MTB Chiller	925	308	3	136
5.	OGV Obermeitingen e.V.	488	122	4	72

Radfahrverein "All Heil" Obermeitingen e.V.

Einladung

zur Jahreshauptversammlung des Radfahrvereins "All Heil" Obermeitingen e. V.

Am: Freitag, 18.09.2020

Um: 19.00 Uhr

Wo: Bürgerhaussaal Obermeitingen

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Tätigkeitsbericht
- 3. Bericht des Kassiers
- 4. Bericht der Kassenprüfer
- 5. Entlastung des Vorstands
- 6. Ehrungen
- 7. Neuwahlen
- 8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Ich darf Sie im Namen der Vorstandschaft recht herzlich zur Jahreshauptversammlung einladen. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Selbstverständlich werden die <u>derzeit gültigen</u> Abstands- und Hygieneregeln eingehalten.

Mit freundlichen Grüßen

Botho Geschwindner Vorstand

Burschenverein



Burschenverein Obermeitingen

Corona trifft auch die Vereine hart, Sitzungen, Vereinsfeiern, Ausflüge, Trainingseinheiten und andere Aktivitäten mussten geschoben oder ausgesetzt werden.

Bei unserem Burschenverein musste dieses Jahr schon unser Maifest abgesagt werden, sowie sämtliche weitere Aktivitäten (Besuche von Vereinsjubiläen, Ausflüge etc.).

Nach längeren Gesprächen mit unserer Verwaltungsgemeinschaft und das Gesundheitsamt des Landratsamtes, sowie Konzept Überlegungen zum Schutz der Gäste mussten wir leider auch hier eine Entscheidung treffen. So wird auch das Weinfest ausfallen müssen, um niemanden in Gefahr zu bringen und auch mögliche Strafen zu vermeiden.

Wir hoffen, bald wieder wie gewohnt mit Veranstaltungen und Vereinsaktivitäten starten zu können.

Euer Burschenverein Maximilian Rid



Als Corona noch kein Thema war!

Musikverein

Serenade am Kirchplatz

Text und Fotos: Sybille Heidemeyer

An einem lauen Sommerabend wurde der Kirchplatz zur Bühne für die Serenade des Musikvereins Obermeitingen.

Jung und Alt kamen auf den Kirchberg, um das erste kulturelle Ereignis in Obermeitingen seit Anfang März zu besuchen und den Blasmusikklängen zu lauschen. Wegen einer coronabedingten Beschränkung der Besucherzahl durften nicht alle auf den abgetrennten Platz, so dass einige das Konzert vor der Absperrung genießen mussten.

Noch vor dem ersten Ton gab es Applaus für die Musiker und die Dirigenten, die erst seit wenigen Wochen wieder gemeinsam proben durften und sich nun mit einem neuem Programm der Öffentlichkeit präsentierten.

Den Auftakt machten Wolfgang Forster und seine Jugendkapelle, die mit knapp 25 Mitwirkenden eine stattliche Größe erreicht hat und die durch alle Register großartig spielte. Sie starteten mit "Famous Canon" von Alfred Bösendorfer, der sich von Pachelbels berühmten Kanon inspirieren ließ. Mit "Costa del Sol" von Dick Ravenal schickten die jungen Instrumentalisten die Zuhörer auf eine musikalische Urlaubsreise nach Spanien. Wunderschön interpretiert auch das Konzertstück "Enjoy the Moment" von Markus Götz, bevor sich die Jugendkapelle mit dem fröhlichen "I love Polka" von Alexander Pfluger verabschiedeten.

Nach einer kurzen Umbaupause, in der sich die Besucher mit Getränken versorgen konnten, nahm das große

Blasorchester des Musikvereins auf den mit Abstand aufgestellten Stühlen Platz.

Schon gleich das Auftaktstück, der "Ruetz-Marsch" von Erwin Trojan, riss das Publikum mit und erntete tosenden Applaus und Bravo-Rufe. Das Orchester konzertierte zum ersten Mal unter seinem neuen Dirigenten Robert Sibich. Seit Januar führt der Augsburger, der an der Musikhochschule Augsburg-Nürnberg Tuba und Blasorchesterleitung studiert und sich schon lange als Instrumentalist, Musikpädagoge und Dirigent einen Namen gemacht hat, das symphonische Blasorchester des Musikvereins.

Mit vollem Körpereinsatz und der Melodie auf den Lippen führte er die Musiker durch das von allen mit viel Herzblut und Disziplin einstudierte Programm, durch das Heidi Weihmayer charmant und informativ führte.

Bei "When Eagles Soar" von Steven Reineke folgte man dem schwungvoll und dynamisch umgesetzten Flug des Adlers über amerikanische Weiten, mit hervorragend herausgearbeiteten Spannungsmomenten und Phrasierungen.

In "Pop City" vermischte der Komponist Thierry Deleruyelle Pop- und Funkmusik, die das Orchester energiegeladen interpretierte.

Mit der bekannten Polka "Ein halbes Jahrhundert", dem "Arosa-Marsch" und als Zugabe dem gesungenen "Bozner Bergsteigermarsch" erfreuten die Musiker die Herzen der Blasmusikliebhaber. Diese dankten es ihnen mit lang anhaltendem Applaus nach jedem Stück.







Der Musikverein nutzte die Serenade, um zwei junge Musikerinnen auszuzeichnen: Celina Schmid (Querflöte) nahm an der Musikerleistungsprüfung D1 teil und erhielt das Musikerleistungsabzeichen Bronze des Musikbundes von Ober- und Niederbayern e.V. (MON).

Eva Wiblishauser (Waldhorn) absolvierte erfolgreich die Musikerleistungsprüfung D2 und freute sich über das Abzeichen in Silber.



Natur- und Anglerfreunde Lechfeld

Wir sind #besserMacher-Gewinner

Bei der #besserMacher Aktion der Lechwerke Augsburg wurden die Natur und Angelfreund Lechfeld e.V. als einer von 13 Vereinen als Gewinner ausgewählt.

Mit der von der LEW bereitgestellten



Prämie werden wir weitere Nist- und Fledermauskästen aufhängen, große Insektenhotels bauen die auf dem Lechfeld aufgestellt werden, sowie eine Brutröhre für Fischeier in unserem Gewässerabschnitt der Zusam, installieren.

Die Jury war von unserem Konzept, unseren bisherigen Aktivitäten sowie von unserer aktiven Jugendarbeit sehr begeistert. Um darüber zu berichten wurden wir von Hitradio RT1 für eine kurze Vorstellung in Ihrem Programm interviewt und von Herr Michael Kalb, einem Lechreporter, für einen Videodreh über unseren Verein besucht.

Das Radiointerview und auch den Film über uns können Sie auf unsere Homepage www.naturfreunde-lechfeld.de oder auf der Seite der LEW www.lew.de/ueber-lew/lechreporter/bessermacher/fuer-vereine/natur-angelfreunde-lechfeld anhören und anschauen.

Wir freuen uns sehr das wir für diese Förderung ausgewählt wurden und möchten uns herzlich bei der LEW für die Unterstützung Ihrerseits bedanken.





Text und Fotos: Sabine Halbritter, Pressewart der Natur und Angelfreunde Lechfeld e.V.







!!!VORANKÜNDIGUNG!!!

Für den 03.10.2020

Die Natur- und Angelfreunde Lechfeld e. V. starten ihre nächste Grill- und Räucherrunde:

Am 03.10.2020 grillen wir Steckerlfische und räuchern Forellen für Sie.

Diese können Sie gegen Vorbestellung zu einem Preis von 8,00 € (Steckerlfisch) und 9,00 €(Räucherforelle) pro Stück erwerben.

Falls Sie eine große Breze dazu möchten, können Sie diese gerne für 1,00 € ebenfalls vorbestellen.

Ab 11:00 Uhr können Sie Ihre Fische in Untermeitingen vor dem Imhofhaus, Von-Imhof-Str. 7 abholen.

Hier werden auch von unserer Jugend die selbstgemachten Nistkästen zum Verkauf angeboten!

Verbindliche Bestellungen werden unter 08232/72367, per Email unter kontakt@angelfreunde-lechfeld.de oder über unser Kontaktformular auf unserer Homepage bis spätestens 25.09.2020 gerne angenommen.

Hierfür benötigen wir Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und Abholzeit. Wir bestätigen jede Email, die bei uns angekommen ist. Nähere Informationen über unseren Verein finden Sie auch auf unserer neuen Homepage unter

angelfreunde-lechfeld.de.







Notruf-Nummern und Bereitschaftsdienste

Notruf: 112

Feuerwehr und Notarzt

Polizei: 110

Polizeidienststelle Landsberg

Tel. 08191/9320

Apotheken-Notdienst Tag und Nacht

Festnetz 0800 00 22 833

Giftnotruf:

089/19 24 0 - Beratend und für Notfälle

Krankenhäuser/Kliniken:

Landsberg 08191/333-0 Buchloe 08241/504-0 Schwabmünchen 08232/5080

Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis Klinikum Landsberg am Lech,

Bgm.-Dr.-Hartmann-Straße 58, 86899 Landsberg am Lech

Bereitschaftsdienst:

Tel. 116 117

Mo, Di, Do: 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr Mi, Fr: 16:00 Uhr bis 21:00 Uhr Sa, So, Feiertag: 09:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Landsberg am Lech

Tel.: 08191/98 55 192

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Krisendienst Psychiatrie

Tel: 0180/6553000

Soforthilfe bei seelischen Krisen rund um die Uhr

Hilfetelefon: Gewalt gegen Frauen

Unter Tel.: 08000 116 016 erhalten Frauen, die von Gewalt betroffen sind, rund um die Uhr anonym und vertraulich Hilfe.

Schwangere in Not: Tel.: 408000 040 020, anonym, kostenfrei und rund um die Uhr Hilfe und Unterstützung.

LEW 24-Stunden-Störungshotline

Tel.: 0800 539 638 0,

Lechwerke AG, 86150 Augsburg

Quelle: Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (alle Angaben ohne Gewähr)

Das BAFzA bietet kompetente Unterstützung für verschiedene Lebensbereiche: www.bafza.de



ANGEBO

DES MONATS

Eiche Landhausdiele Village Laminat Landhausstiles Classic 14,99€/qm

49,90€/qm

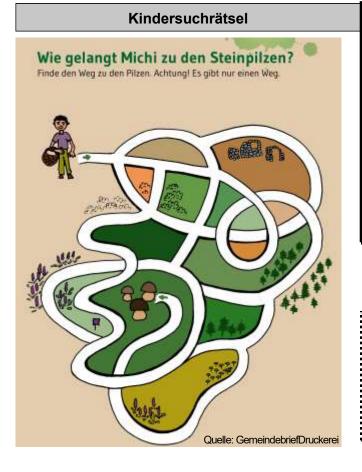
Innentüren • Bodengestaltung • Terassen

HR Wohnboutique Obermeitingen Lechfelderstr. 4 86836 Obermeitingen

Beratung und Verkauf nach Vereinbarung info@hofmann-raumgestaltung.de 0176 62472471

www.hofmann-raumgestaltung.de







Lyrik

www.koch-ueberdachungen.de

Glücklich, wenn die Tage fließen wechselnd zwischen Freud und Leid, zwischen Schaffen und Genießen, zwischen Welt und Einsamkeit.

Johann Wolfgang von Goethe